Lernen und Arbeiten im Café König

Einfache Sprache

Alle arbeiten mit. Jeder hat eine Aufgabe. Manche arbeiten selbstständig. Andere brauchen Hilfe oder werden begleitet.

Lernen

Im Café König können wir viele verschiedene Dinge lernen. Das ist wichtig für unser Leben nach der Schule. Wir setzen uns Ziele und strengen uns an, damit wir sie erreichen. Wir sind stolz, wenn wir unsere Arbeit gut gemacht haben. Manchmal loben uns die Gäste.

Bei der Arbeit erfahren wir, dass wir gut zusammenarbeiten müssen. Wenn es Streit gibt, sprechen wir darüber. Die Erwachsenen unterstützen uns dabei.

Es ist wichtig, dass wir uns auf das Arbeitsleben vorbereiten können. Dazu gehört, dass wir uns Ziele vornehmen. Man kann dazu auch *Schlüsselqualifikationen* sagen. Man braucht sie an jedem Arbeitsplatz.

Hier einige Beispiele:

- Ich bin pünktlich.
- Ich bin zuverlässig.
- Ich kann mich anstrengen.
- Ich bleibe freundlich.
- Ich arbeite weiter – auch wenn ich keine Lust habe.
- Ich bin ordentlich.
- Ich probiere etwas anderes aus, wenn es nicht weiter geht.
- Ich bin fleißig.
- Ich beginne selbstständig mit der Arbeit.

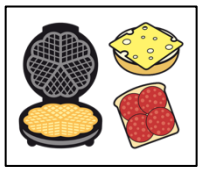
Im Café König können wir das, was wir in Mathe und Deutsch gelernt haben, gut einsetzen. Wir schreiben zum Beispiel Protokolle, Pläne und Einladungen. Wir üben das Bezahlen und Kassieren. Wir beachten die Uhrzeit. Die Tageseinnahmen werden von uns gezählt und aufgeschrieben. Das Geld für den Einkauf müssen wir auszahlen. Den Kassenbon heften wir ab.

Arbeiten

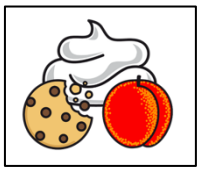
Wir können verschiedene Arbeitsplätze ausprobieren. Es gibt die Arbeit in der Küche, im Service, bei der Wäsche, im Büro.

Jeder schreibt auf, was er im Café König gearbeitet hat. Dafür gibt es einen Ordner. Wir nennen das ein *Portfolio*. Im Portfolio sammeln wir alles, was mit unserer Berufsorientierung zu tun hat.

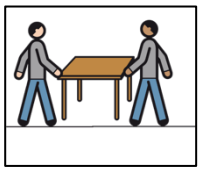
Das sind unsere Arbeitsgruppen:



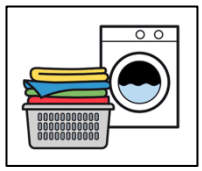
Küche



Nachtisch



Aufbau



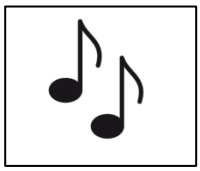
Wäsche



Büro



Service



Musik

Küche

In der Küche werden Speisen zubereitet, die dann im Café König verkauft werden.

Wir schneiden die Brötchen und das Brot auf. Wir bestreichen und belegen sie mit Käse oder Wurst und verzieren sie. Alles soll schön aussehen.

Wir stellen den Waffelteig her. Dafür gibt es ein Rezept. Wir benutzen das Waffeleisen. Das ist gar nicht so einfach! Das müssen wir üben. Zum Schluss streuen wir Puderzucker darauf. Lecker!

Wir halten uns an die Hygieneregeln!

Sobald das Café König geschlossen hat, räumen wir das schmutzige Geschirr zusammen. Wir bedienen die Industriespülmaschine. Das saubere Geschirr wird abgetrocknet und sortiert. Dann stellen wir es wieder in die Schränke. Das machen wir zusammen mit der Nachtischgruppe und der Servicegruppe.

Nachtisch

In der Cafeteria wird der leckere Nachtisch zubereitet.

Wir machen einen Pfirsichquark. Dafür gibt es ein Rezept. Wir benutzen den Pürierstab und das elektrische Handrührgerät. Das macht Spaß!

Zum Schluss wird der fertige Pfirsichquark in kleine Gläser gefüllt. Jetzt kann er verkauft werden.

Wir halten uns an die Hygieneregeln.

Sobald das Café König geschlossen hat, räumen wir das schmutzige Geschirr zusammen. Wir bedienen die Industriespülmaschine. Das saubere Geschirr wird abgetrocknet und sortiert. Dann stellen wir es wieder in die Schränke. Das machen wir zusammen mit der Küchengruppe und der Servicegruppe.

Aufbau

Wir verwandeln die Eingangshalle der Pestalozzischule in das Café König. Dazu werden Tische und Stühle aus dem Lager geholt. Wir stellen sie so auf, dass sich viele Gäste hinsetzen können. Wir brauchen ungefähr 140 Sitzplätze.

Die Verkaufstheke und die Tische sollen sauber sein. Deshalb wischen wir alle Flächen ordentlich ab.

Unsere Gäste sollen sich wohlfühlen. Alles soll schön aussehen. Wir stellen Serviettenhalter und Dekoration auf die Tische.

Sobald das Café König geschlossen hat, räumen wir auf, wischen die Tische und kehren.

Service

In der Servicegruppe bereiten wir den Kaffeevollautomaten vor und kochen Filterkaffee.

Wenn die Gäste kommen, müssen wir vorbereitet sein und schnell arbeiten. Wir geben Essen und Kaffee aus. Jetzt müssen wir noch kassieren. Das ist manchmal ganz schön anstrengend!

Sobald das Café König geschlossen hat, räumen wir das schmutzige Geschirr zusammen. Wir bedienen die Industriespülmaschine. Das saubere Geschirr wird abgetrocknet und sortiert. Dann stellen wir es wieder in die Schränke. Das machen wir zusammen mit der Küchengruppe und der Nachtischgruppe.

Büro

Das Büro ist die Verwaltung des Café Königs. Hier arbeiten wir oft mit dem Computer.

Wir schreiben auch Einladungen und Pläne. Wir planen den Betriebsausflug. Der findet einmal im Jahr statt.

Sobald das Café König geschlossen hat, holen wir die Kasse und zählen das Geld. Wir machen die Abrechnung. Dann können wir in der Reflexion allen sagen, wie viel Geld wir verdient haben.

Wäsche

Unsere Handtücher und Schürzen werden schmutzig. Sie müssen gewaschen und gebügelt werden. Das ist die Aufgabe der Wäschegruppe.

Wir schauen uns die Wäsche genau an. Wo sehen wir Flecken? Wie riecht die Wäsche? Schmutzige Wäsche gehört in die Waschmaschine. Wir lernen, wie die Waschmaschine bedient wird.

Die nassen Schürzen hängen wir auf den Wäscheständer. Handtücher kommen meistens in den Trockner. Achtung! Der Trockner hat ein Fusselsieb. Das muss sauber sein.

Wir bügeln gerne mit dem Bügeleisen. Die Handtücher sind danach so schön glatt und ordentlich.

Musik

Wir treffen uns und hören Musik. Dabei bewegen wir uns. Wir machen auch Musik mit verschiedenen Instrumenten.

Menschen, die wir kennen, sind dabei. Auch in den anderen Gruppen arbeiten wir mit. Dabei sind wir nicht allein. Jemand begleitet uns.

Wir erleben, was in den anderen Gruppen passiert. Wir nutzen unsere Sinne: Wir schauen zu. Wir schnuppern den Kaffee und die frischen Waffeln. Wir hören den Betrieb. Mit Hilfe von Handführung können wir Aufgaben machen.

Danach können wir uns im Gruppenraum ausruhen.